Zeitschrift: Bulletin du collectionneur suisse : livres, ex-libris, estampes, monnaies = Bulletin für Schweizer Sammler : Bücher, Ex-libris, Graphik, Münzen

Herausgeber: Schweizer Bibliophile Gesellschaft; Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare

Band: 1 (1927-1928)

Heft: 3

Vereinsnachrichten: Schweizer Bibliophilen Gesellschaft = Société suisse des bibliophiles

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

den schlafenden Herrn Pickwick in einem Kahne, oben einen Sportsmann, der auf einen Vogel schiesst. Das Blatt ist bei Eckel S. 22/23 faksimiliert mit der Bemerkung, dass für das 3. Heft allein von einer Londoner Firma 2500 Fr. offeriert wurden. Die Preise dieser Erstausgabe steigerten sich unglaublich. Im Jahre 1870, dem Todesjahr von Dickens, wurden für die Pickwick Papers in den Originalumschlägen je nach Erhaltung 250—500 Fr. bezahlt, 1898 und 1899 sind bei Sotheby für 2 Exemplare 550 und 600 Fr. notiert, 1903 ist der Preis schon 3650 Fr., 1908 zahlte ein amerikanischer Sammler 7000 Fr. und 1914 brachte ein Exemplar, das vor 20 Jahren 700 Fr. gekostet hatte, 12,500 Fr. ein. Den höchsten Preis erreichte ein ganz schönes Exemplar, welchem zudem eine Seite des Original-Manuskriptes beilag, auf einer amerikanischen Versteigerung mit 25,000 Fr. *W. J. M.*

(Fortsetzung folgt.)

SCHWEIZER BIBLIOPHILEN GESELLSCHAFT

Da am Mittwoch, den 16. November, in Bern das Pressefest stattfindet, wird der nächste Bibliophilen-Abend um 8 Tage verschoben und auf Mittwoch den 23. November im Café du Théâtre (1. Stock), abends 8½ Uhr, angesetzt, mit Referat und Vorweisen von seltenen und wertvollen Büchern.

SOCIÉTÉ SUISSE DES BIBLIOPHILES

La fête de la presse Bernoise ayant lieu le mercredi, 16 novembre, la prochaine réunion des bibliophiles est renvoyé de 8 jours et fixée au mercredi 23 novembre à 8½ h., Café du Théâtre (1re étage) avec une causerie sur des livres rares et précieux.